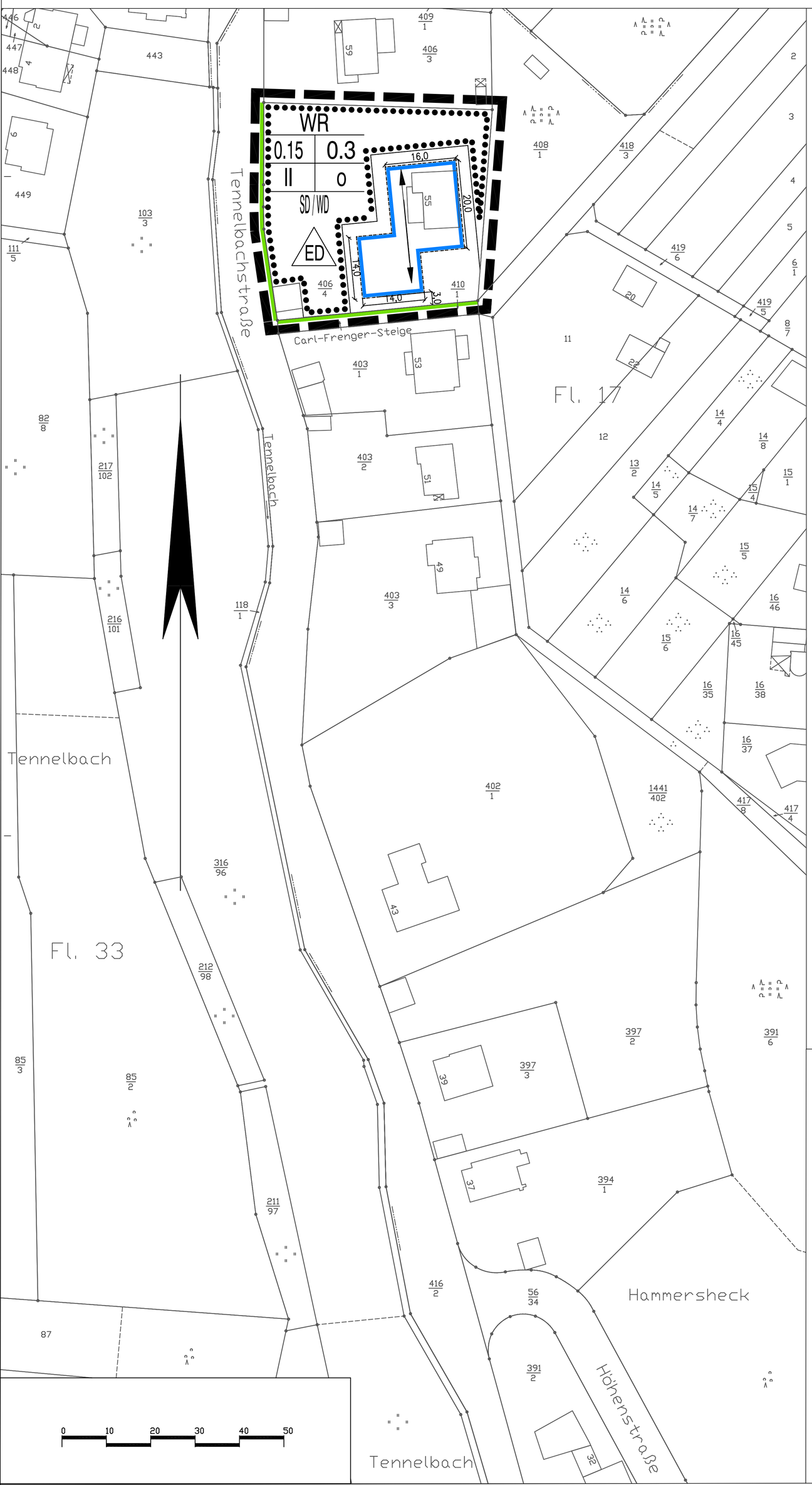
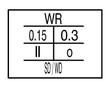
Tennelbachtal - 1. Änderung (Ergänzendes Verfahren nach § 215 a BauGB)



Zeichenerklärung
(Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art und Maß der baulichen Nutzung



Art der baulichen Nutzung	
Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl
Anzahl der Vollgeschosse	offene Bauweise
Satteldach / Walmdach	

2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

3. Verkehrsflächen

Strassenbegrenzungslinie

4. Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen oder Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträucher und sonstigen Bepflanzungen, sowie von Gewässern

5. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Hauptfirstrichtung

Die textlichen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Tennelbachtal" in Wiesbaden-Sonnenberg (Sonnenberg 1995/1) haben weiterhin Gültigkeit.

AUSGEARBEITET

Dieser Bebauungsplan wurde auf Grundlage des Katasters der amtlichen automatisierten Liegenschaftskarte vom 20.10.2003 erarbeitet.

AUFGESTELLT

Dieser Bebauungsplan ist durch einen Änderungs- und Offenlagebeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 03.06.2004 Nr. 336 gem. § 2(1) BauGB aufgestellt worden.

Wiesbaden, 10.02.2005
Der Magistrat

gez. Joachim Pös

Stadtrat

BETEILIGUNG DER BETROFFENEN BÜRGER UND TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE

Da durch die Änderung des Bebauungsplanes die Grundzüge der Planung nicht berührt wurden, ist den betroffenen Bürgern und den berührten Trägern öffentlicher Belange nach § 13 Nr. 2 und 3 BauGB Gelegenheit zur Stellung- nahme gegeben worden.
Durch die Übersendung des Entwurfes am 09.07.2004 hatten diese Gelegenheit innerhalb von 14 Tagen hierzu Anregungen abzugeben.

Wiesbaden, 09.02.2005
Der Magistrat – Stadtplanungsamt
Im Auftrag

gez. Thomas Metz

Ltd. Baudirektor

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit § 5 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) i.d.F. vom 1. April 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.2002, von der Stadtverordnetenversammlung am 02.02.2005 unter Nr. 022 als Satzung beschlossen.

Wiesbaden, 11.02.2005
Der Magistrat

gez. Hildebrand Diehl

Oberbürgermeister

RECHTSVERBINDLICH

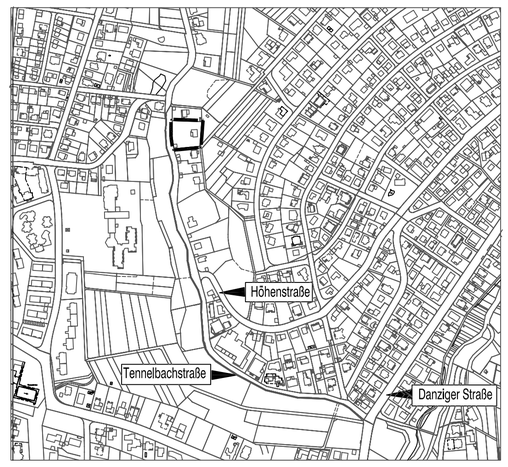
Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wurde gem. § 10 (3) BauGB am 07.03.2005 ortsüblich bekannt gemacht. Mit Wirksamwerden der Bekantmachung tritt der Bebauungsplan am 08.03.2005 in Kraft.
Vom Tage der Bekanntmachung an wird der Bebauungsplan mit Begründung zu jedermanns Einsicht im Verwaltungsgebäude Gustav-Stresemann-Ring 15 bereit- gehalten und über seinen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Wiesbaden, 08.03.2005
Der Magistrat – Stadtplanungsamt
Im Auftrag

gez. Thomas Metz

Ltd. Baudirektor

ÜBERSICHTSPLAN



WIESBADEN
LANDESHAUPTSTADT

BEBAUUNGSPLAN

Tennelbachtal – 1. Änderung
(Ergänzendes Verfahren
nach § 215 a BauGB)

im

Ortsbezirk Sonnenberg

Diesem Plan ist eine Begründung beigefügt.

Der Plan enthält Festsetzungen nach § 9 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137) zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie, der IVU-Richtlinie und weiterer Richtlinien zum Umweltschutz vom 23.7.2002 (BGBl i.S. 2850), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) 1990 zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466, 479) und der Hess. Bauordnung (HBO) 2002.

Die Festsetzungen, die im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes aufgrund früherer Fluchtlinien- und Bebauungspläne bestehen, werden bis auf die textlichen Fest- setzungen des Bebauungsplanes "Tennelbachtal" (Sonnenberg 1995/1) durch diesen Bebauungsplan aufgehoben.